

Teresia Lichtenstein

Griesplatz 9



Die Familie Lichtenstein stammte aus Galizien, kam über Zwischenstation in St. Gallen (Schweiz) 1904 (andere Quellen: 1906) nach Graz und lebte bis zum Beginn des NS-Regimes mit ihren Töchtern und Söhnen in Graz.



Jüdische Opfer

VERBUNDENE GEDENKSTEINE

Norbert Lichtenstein
Artur Lichtenstein
Ella Lichtenstein
David Lichtenstein
Herta Lichtenstein
Rosa Tarter
Max Tarter
Klara Lichtenstein
Sibylle Lichtenstein
Emil Lichtenstein
Adolf Lichtenstein
Leonie (Loni) Lichtenstein
Grete Lichtenstein
Erich Lichtenstein
Albert (Bertel) Lichtenstein
Elsa Lichtenstein (Beiser-Lichtenstein)
Moses Melech Max Lichtenstein
Mechie Lichtenstein

Fotos aus dem Reisepass von
Albert und Teresa Lichtenstein,
Familienarchiv

Teresia Lichtenstein, geb. Onto, geb.1908., aus Ungarn stammend

- im Juni 1933 mit ihrem Ehemann Albert Lichtenstein nach Palästina emigriert

Ing. Albert (Bertel) Lichtenstein, geb.am 21.12.1909 in Graz,

- Architekt.
- Wohnhaft bei den Eltern am Griesplatz 9 (mit Gattin Teresia)
- bereits im Juni 1933 nach Palästina emigriert

Schwägerinnen und Schwäger von Teresia Lichtenstein: Elsa, Gisela
(Gisa), Erich und seine Ehefrau Grete und Leonie (Loni)
Lichtenstein



Mechcie, Moses Max, Loni, Erich, Gisela, Albert
Lichtenstein, Elsa Beiser-Lichtenstein, Josef
Beiser